

## Austausch <sup>®</sup> RES-201/RES-401

### Austausch- anleitung



Der RESISTRON-Temperaturregler RES-401 kann als Ersatzgerät für den Regler RES-201-0-3 verwendet werden.

Im folgenden werden die bei der Umrüstung von RES-201-0-3 (Standardgerät ohne Modifikation) auf RES-401 notwendigen Maßnahmen erläutert.

Diese Anleitung gibt nur einen kurzen Überblick beider Regler. In jedem Falle ist die aktuelle Dokumentation der Regler gültig und zu befolgen.

Die Umrüstung von Reglern RES-201-0-5 bzw. RES-201-1-x ist hier nicht beschrieben und hat nach Rücksprache mit ROPEX zu erfolgen.

## Ablauf des Austauschs

### 1. Geräteauswahl

Entsprechend der vorhandenen Netzspannung für den bisherigen Regler RES-201-0-3 (115VAC, 230VAC oder 400VAC) muß der RES-401 ausgewählt werden. Beim Regler RES-401 sind die folgenden Bestellnummern zu beachten:

Netzspannung: 115VAC ↘ RES-401/115VAC  
Art.-Nr. 740101  
230VAC ↘ RES-401/230VAC  
Art.-Nr. 740102  
400VAC ↘ RES-401/400VAC  
Art.-Nr. 740103

Für den Regler RES-401 sind keine Modifikationen verfügbar.

### 2. Zugehörige Komponenten

Die einwandfreie Funktion des Reglers RES-401 ist nur in Verbindung mit folgenden Komponenten gewährleistet:

- PEX-W2: Stromwandler
- PD-3: Potentiometer mit Digitalknopf, 0...300°C
- LF-06480: Netzfilter 6A, 480VAC

**! Beim Einsatz des Reglers RES-401 ist der zugehörige Stromwandler PEX-W2 und das Potentiometer PD-3 zu verwenden um Fehlfunktionen zu vermeiden. Wurden diese Komponenten beim RES-201 schon eingesetzt, so können diese weiterverwendet werden.**

### 3. Konfiguration/Inbetriebnahme des RES-401

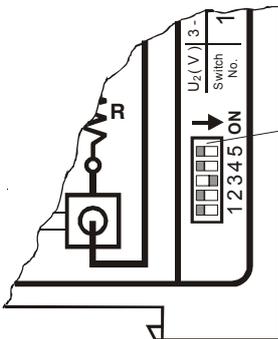
Die Inbetriebnahme des RES-401 hat entsprechend dem Kapitel „Inbetriebnahme und Betrieb“ der aktuellen Geräte-Dokumentation zu erfolgen.



Die Einstellung der Codierschalter des RES-201 ist NICHT identisch mit der Einstellung des RES-401. Einstellung entsprechend dem ROPEX-Applikationsbericht vornehmen um Fehlfunktionen zu vermeiden.

Ab Oktober 2005 verfügt der RES-401 über die Funktion AUTORANGE. Spannungs- und Strombereich werden dann automatisch bei der Durchführung von AUTOCAL eingestellt.

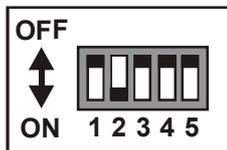
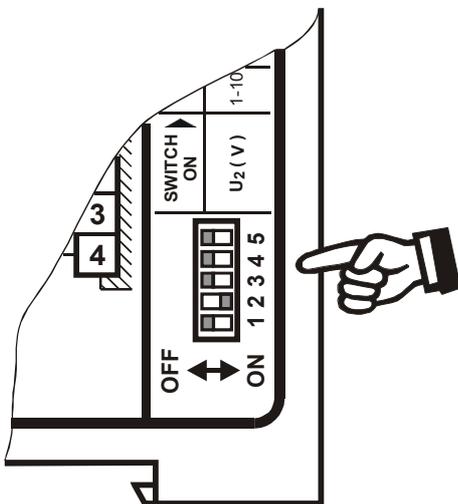
#### Bisherige Einstellbereiche beim RES-201:



Codierschalter zur Anpassung der Sekundärspannung  $U_2$ , in den für Ihre Anwendung geeigneten Spannungsbereich einschalten. Bei Sekundärströmen über 80 A, muß zusätzlich Schalter 5 eingeschaltet werden.

$U_2$ (V)	3 - 10	8 - 30	20 - 60	50 - 80	$I_2 > 80A$
Switch No.	1	2	3	4	5

#### Neue Einstellbereiche beim RES-401 (Bis Sept. 2005):



⇒ Werkseinstellung

$U_2$ ↓	DIP-Schalter			$I_2$ ↓	DIP-Schalter	
	1	2	3		4	5
1...10V	ON	OFF	OFF	30...100A	OFF	OFF
6...60V	OFF	ON	OFF	60...200A	ON	OFF
20...120V	OFF	OFF	ON	120...400A	ON	ON

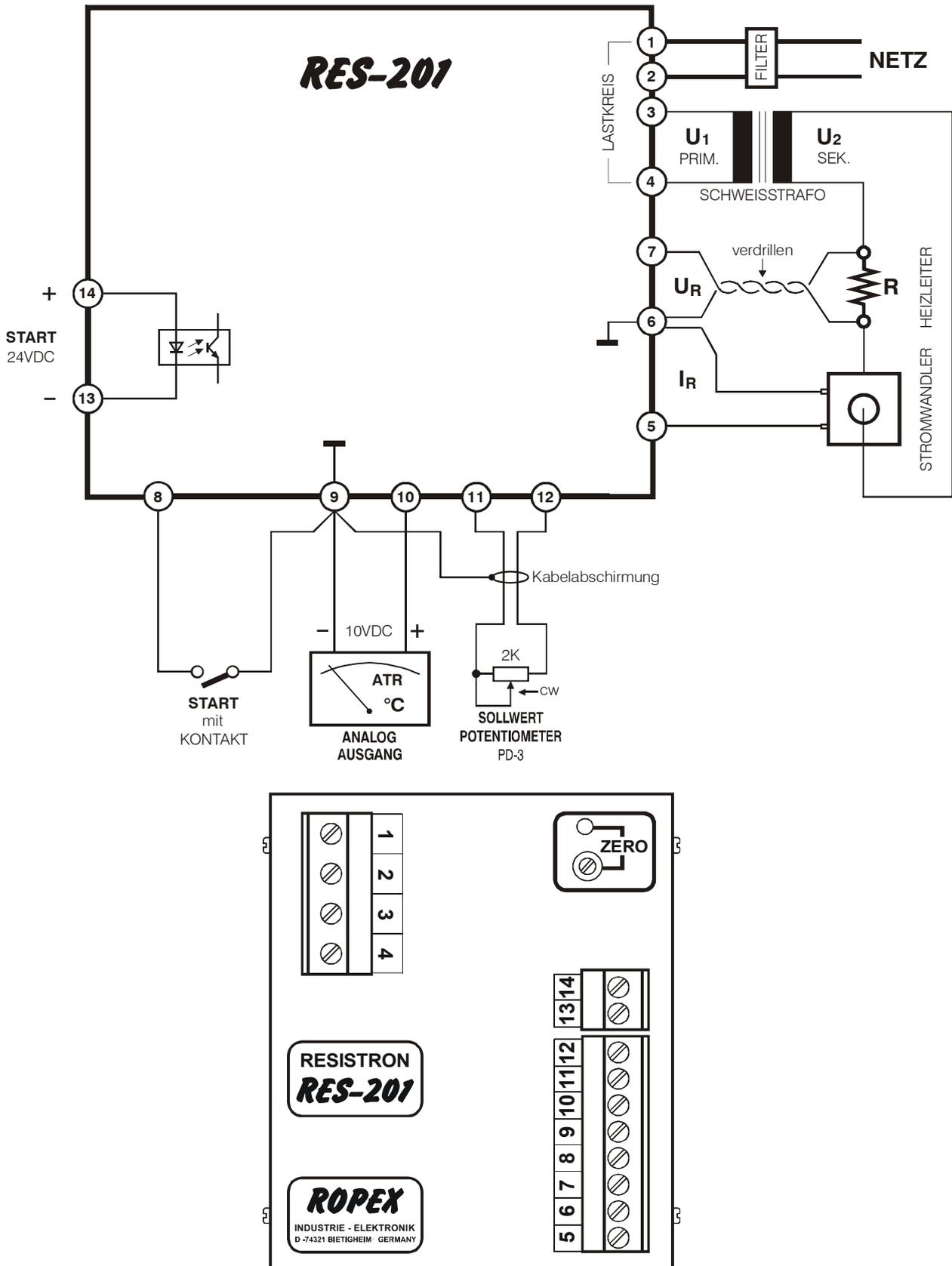
Die folgende Tabelle enthält eine Gegenüberstellung beider Regler. Diese Einstellungen können als Anhaltswerte (z.B. bei einer ersten Inbetriebnahme) verwendet werden:

	RES-201	RES-401 (Bis Sept. 2005)
	DIP-Schalter <b>ON</b>	
$U_2$	1	1
	2	2
	3	3
	4	3
$I_2$	5	4

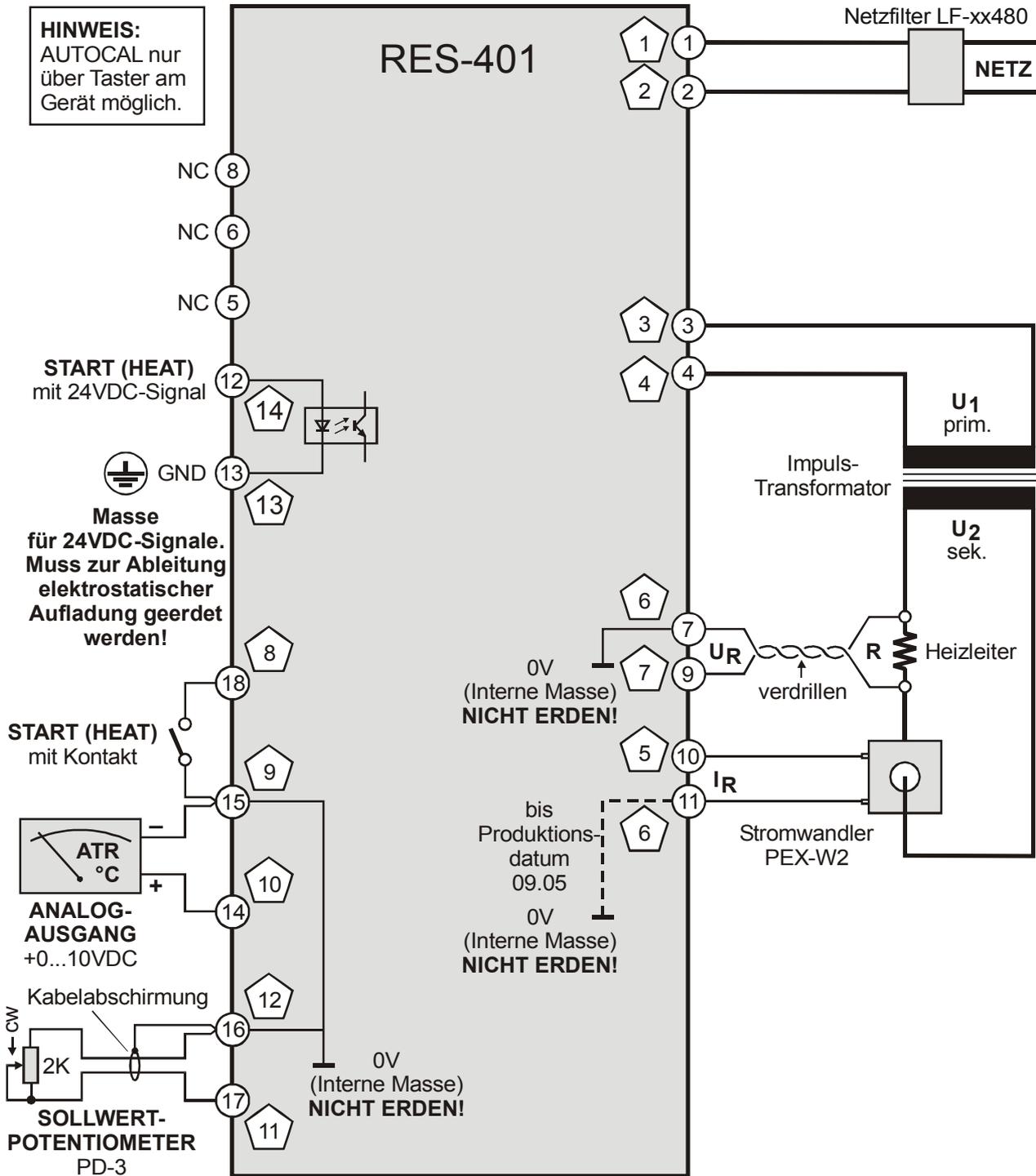
Funktion AUTORANGE beim RES-401 (Ab Okt. 2005):

Regler RES-401 ab Oktober 2005 haben keine DIP-Schalter mehr. Der Spannungsbereich (0,4...120V) sowie der Strombereich (30...500A) werden bei der Ausführung der Funktion AUTOCAL automatisch eingestellt.

## Anschlussbild RES-201-0-3 (alt)



## Anschlussbild RES-401 (neu)



Anschlussklemmen  
im RES-201